

Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite [als spezielle Playlist](#) verfügbar. (CG: Christian Goldbrunner)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. [Jeffrey Sachs: US-Iran-Abkommen erreicht - Frieden oder taktische Pause?](#)
2. [„Diese Regierung zerstört Deutschland!“ | Sahra Wagenknecht rechnet ab](#)
3. [Deutschland verteidigen? Simon David Dressler & Stephan Anpalagan im Spitzengespräch | DER SPIEGEL](#)
4. [Neutralität statt NATO-Kurs | Ulrike Guérot, Arnulf Rating, Jean-Theo Jost & Alexander Neu](#)
5. [KI und Arbeitsmarkt: Was passiert, wenn künstliche Intelligenz unsere Jobs übernimmt? MONITOR](#)
6. [„safe and effective“? RKI-Studie bringt Impf-Empfehlungen der STIKO ins Wanken | ÄFI](#)
7. [„Wir sind hier, um über Fußball zu sprechen“: Der Iraner Ramin Rezaeian kritisiert politische Fragen bei WM-Presskonferenz](#)
8. [Simulation der Freiheit: Wer im Hintergrund wirklich die Fäden zieht](#)
9. [Eine Woche Tagesschau: So sieht die Welt für zehn Millionen Zuschauer aus](#)
10. [Albaner wehren sich gegen Kushner-Projekt und kritisieren Einfluss von Groß-Israel](#)

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht automatisch, dass wir mit den Aussagen der jeweils zitierten Beiträge anderer Medien einverstanden sind. Verantwortlich für die Richtigkeit der zitierten Aussagen sind die jeweiligen Quellen und nicht die NachDenkSeiten. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke mit Quellenangabe an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Bitte senden Sie keine Videos an uns, sondern nur Links, da wir in dieser Zusammenstellung ausschließlich zitieren und keine Videos veröffentlichen. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. **Jeffrey Sachs: US-Iran-Abkommen erreicht - Frieden oder taktische Pause?**
Prof. Jeffrey Sachs spricht über die Ankündigung der USA, dass eine Vereinbarung zwischen den USA und dem Iran getroffen wurde.
YouTube-Kanal von Jeffrey Sachs [\[LINK\]](#)

Prof. Glenn Diesen auf X [\[LINK\]](#)

Original Video [\[LINK\]](#)

Disclaimer: Read by A.I. Voices. Auto-translated.

Quelle: [Glenn Diesen Deutsch, 15.06.2026](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

***Anmerkung CG:** Hier ist besonders der zweite Teil interessant. Der vordere Teil wurde von The Grayzone etwas aktueller analysiert.*

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten von Jens Berger "Trumps Iran-Deal - Rechnung ohne den Wirt" [\[LINK\]](#)

Weniger Brot, mehr Spiele - The Grayzone live

Max Blumenthal und Aaron Mate diskutieren das Memorandum of Understanding zwischen den USA und dem Iran, das an Trumps 80. Geburtstag unterzeichnet wurde, während der Präsident auf dem Rasen des Weißen Hauses ein Festival von seichter, spät-römischer Propaganda in Form von UFC 250 veranstaltete. Wie wird Israel versuchen, ein Abkommen zwischen Washington und Teheran zu stören? Weiß überhaupt jemand, was in dem Abkommen steht? Und ist ein wankender, bestochener Trump überhaupt in der Lage, es durchzusetzen?

Website The Grayzone [\[LINK\]](#)

Original Video [\[LINK\]](#)

Disclaimer: Read by A.I. Voices. Auto-translated.

Quelle: [The Grayzone Deutsch, 16.06.2026](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

2. **„Diese Regierung zerstört Deutschland!“ | Sahra Wagenknecht rechnet ab**

Die Merz-Regierung treibt Deutschland in den Niedergang. Immer mehr Industrieunternehmen wandern ab oder gehen pleite, Hunderttausende gut bezahlte Arbeitsplätze werden vernichtet. Während es an allen Ecken und Enden fehlt und sich das Leben der Bürger ständig weiter verschlechtert, diskutiert die Bundesregierung allen Ernstes darüber, wo sie noch überall den Rotstift ansetzen kann. Nur um den sinnlosen Ukraine-Krieg zu verlängern und die korrupte Selenskyj-Regierung zu finanzieren, ist unbegrenzt Geld da. Schluss damit!

Die Ostdeutschen können Merz und seine desolante Politik im September stoppen. Wer durch eine Stimme für das BSW die Ost-Ministerpräsidenten von CDU und SPD abwählt und einen überparteilichen Ministerpräsidenten möglich macht, schickt auch Merz in Rente!

Rede von Sahra Wagenknecht auf der BSW-Auftaktkundgebung der „Weg mit Merz“-Kampagne in Magdeburg am 13. Juni 2026.

Quelle: [Sahra Wagenknecht, 16.06.2026](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

Hier die komplette Veranstaltung: Unsere WM 2026: Weg mit Merz! [\[LINK\]](#)

3. **Deutschland verteidigen? Simon David Dressler & Stephan Anpalagan im Spitzengespräch | DER SPIEGEL**

Autor Stephan Anpalagan hat seine Kriegsdienstverweigerung widerrufen, Aktivist Simon David Dressler hält Deutschland für nicht schützenswert. Im SPIEGEL-Talk streiten sie über die Rückkehr der Wehrpflicht.

Unsere Gäste im Talk:

Stephan Anpalagan | Autor, Theologe, Journalist

Simon David Dressler | Aktivist, Podcaster, Politinfluencer

Moderator: Markus Feldenkirchen

Quelle: [DER SPIEGEL \(2,31 Mio. Abonnenten\)](#).

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

Anmerkung CG: *Simon David Dressler macht das ziemlich gut und Markus Feldenkirchen lässt eine faire Gesprächsführung zu. Wenn man sich wie Dressler ausschließlich auf das grundgesetzlich verbrieftete Recht auf Verweigerung des Kriegsdienstes an der Waffe aus Gewissensgründen beruft, ist man einerseits zumindest individuell gesehen in der Argumentation schlau raus. Aber wenn beide Seiten darauf verzichten, wenigstens annähernd die Vorgeschichte des „Stellvertreterkriegs“ („proxy war“ Boris Johnson im November 2024 in The Telegraph) in der Ukraine korrekt zu erwähnen, wird man als Zuschauer halt trotzdem sehr transatlantisch und einseitig informiert. Dabei müsste man für ein Minimum an Kontext zumindest NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg zitieren, der bei einer Pressekonferenz am 7. September 2023 sinngemäß sagte: Russland sei „in den Krieg gegangen, um mehr NATO an seinen Grenzen zu verhindern“ („he went to war to prevent NATO, more NATO, close to his borders“). Außerdem berichtete Stoltenberg, dass Russland vor dem Großangriff 2022 einen Vertragsentwurf vorgelegt habe, der einen Verzicht auf weitere NATO-Erweiterungen verlangt habe. Die NATO habe dies nicht akzeptiert. Stoltenberg sagte nicht, die NATO-Erweiterung habe den Krieg „verursacht“ oder Russland gerechtfertigt. Seine Aussage war, dass dies ein von Russland genanntes Motiv bzw. Ziel gewesen sei. Die offizielle NATO-Position blieb, dass die Verantwortung für den Krieg bei Russland und der Entscheidung von Wladimir Putin liege. Deshalb wird Stoltenbergs Aussage je nach politischer Perspektive unterschiedlich interpretiert: Kritiker der NATO-Osterweiterung werten Stoltenbergs Äußerungen als Eingeständnis, dass die NATO-Frage eine zentrale Kriegsursache gewesen sei. NATO-Vertreter und viele westliche Analysten argumentieren dagegen, dass russische Sicherheitsbedenken nur ein Faktor unter mehreren gewesen seien und der Krieg letztlich auf Putins Entscheidung zurückgehe. Der SPIEGEL - und leider auch Dressler - verzichten sogar auf diesen minimalen Kontext, denn das würde die Bedrohungs-Erzählung „Der Russe kommt“, ja ganz wesentlich stören.*

Hierzu auch passend von Ole Nymoen via X [\[LINK\]](#): »Sehr, sehr bemerkenswert: Die Bundesregierung verweigert die Auskunft, wie viele Anträge auf Kriegsdienstverweigerung es zuletzt gab. Das war bis vor wenigen Monaten noch üblich. Nun widerspricht das dem "Staatswohl". Scheint super zu laufen, die Kriegstreiberei.«

Gundgesetz Artikel 4 Absatz 3: „Niemand darf gegen sein Gewissen zum Kriegsdienst mit der Waffe gezwungen werden. Das Nähere regelt ein Bundesgesetz.“ [\[LINK\]](#)

Gesetz über die Verweigerung des Kriegsdienstes mit der Waffe aus Gewissensgründen (Kriegsdienstverweigerungsgesetz - KDVG) [\[LINK\]](#)

Zur Kriegsdienstverweigerung (KDV) auch das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben ([BAFzA](#); [LINK](#))

Hierzu von der Deutschen Friedensgesellschaft - Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen e.V. ([DFG/VK](#); [LINK](#)) ein Ratgeber, speziell zur Verweigerung des neuen Wehrdienstes - So geht's! [\[LINK\]](#)

4. Neutralität statt NATO-Kurs | Ulrike Guérot, Arnulf Rating, Jean-Theo Jost & Alexander Neu

Berlin, 19.05.2026: Sollte Deutschland wieder eine Politik der Neutralität verfolgen? Oder ist eine enge Anbindung an geopolitische Bündnisse alternativlos?

In dieser Diskussionsveranstaltung in Berlin stellen die Beteiligten die Frage, welche Rolle Deutschland in einer zunehmend konfliktreichen Welt spielen sollte. Im Mittelpunkt steht die These, dass die deutsche Außenpolitik zu oft fremden Interessen folgt und dadurch in internationale Konflikte hineingezogen wird, die nicht im Interesse der eigenen Bevölkerung liegen.

Ausgehend vom Buchprojekt diskutieren die Teilnehmer über Krieg und Frieden, Souveränität, geopolitische Abhängigkeiten und die Möglichkeit eines anderen außenpolitischen Weges. Dabei geht es nicht nur um die aktuelle Weltlage, sondern auch um die grundsätzliche Frage, welchen Beitrag Deutschland künftig zu Sicherheit und Frieden in Europa leisten kann.

Eine kontroverse Debatte über Neutralität, Verantwortung und die Zukunft deutscher Außenpolitik.

Quelle: [Westend Verlag, 14.06.2026](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

5. KI und Arbeitsmarkt: Was passiert, wenn künstliche Intelligenz unsere Jobs übernimmt? MONITOR

Künstliche Intelligenz schreibt Texte, übersetzt Sprachen und analysiert Daten – meist schneller als Menschen. Doch was passiert, wenn KI nicht nur unterstützt, sondern zunehmend menschliche Arbeit ersetzt? Welche Berufe sind besonders gefährdet? Und wer finanziert künftig unsere Sozialsysteme, wenn zeitweise weniger Menschen arbeiten?

In diesem Film geht es um diese Fragen: Welche Jobs durch KI besonders unter Druck geraten. Wie sich Steuer- und Rentensystem verändern müssten. Welche Pläne Politik und Regierung für den Wandel haben.

Stand der Recherche: 03.06.2026

Quelle: [Monitor \(137.000 Abonnenten\), 15.06.2026](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

6. „safe and effective“? RKI-Studie bringt Impf-Empfehlungen der STIKO ins Wanken | ÄFI

Im Januar 2026 hat das RKI in Zusammenarbeit mit der WHO im Fachjournal Systematic Reviews (BMC) eine wissenschaftliche Arbeit zur Berichtsqualität von Übersichtsarbeiten zu Impfstoffen veröffentlicht. Das Ergebnis: Mehr als 9 von 10 systematischen Reviews werden hinsichtlich ihrer Vertrauenswürdigkeit als „kritisch-niedrig“ eingestuft.

Was bedeutet dieser Befund für die Evidenzbasis von Impfstoffen?

Dr. med. Alexander Konietzky ordnet die Studie ein und erläutert daraus folgend die Forderungen der Ärztinnen und Ärzte für individuelle Impfscheidung e. V. (ÄFI) an

die Ständige Impfkommission (STIKO).

Die vollständige Analyse der Studie von Pilic et al. durch ÄFI: „RKI/WHO-Studie: Übersichtsarbeiten zu Impfstoff-Studien sind häufig kaum vertrauenswürdig“ [\[LINK\]](#)
Mehr erfahren auf der ÄFI-Webseite [\[LINK\]](#)

Quelle: [Ärztinnen und Ärzte für individuelle Impfentscheidung e.V. \(ÄFI\), 13.06.2026](#)

7. **„Wir sind hier, um über Fußball zu sprechen“: Der Iraner Ramin Rezaeian kritisiert politische Fragen bei WM-Pressekonferenz**

Bei einer WM-Pressekonferenz, die eigentlich dem Fußball gewidmet sein sollte, wurde der iranische Spieler Ramin Rezaeian stattdessen wiederholt mit politischen Fragen konfrontiert.

Rezaeian erklärte, dass die iranische Mannschaft bereits während des Turniers mit schwierigen Umständen zu kämpfen habe, da sie darauf beschränkt sei, in Mexiko zu bleiben und dort zu trainieren, bevor sie für die Spiele nach Los Angeles fliege und unmittelbar danach wieder abreise.

Der iranische Nationaltrainer Amir Ghalenoei hatte bekannt gegeben, dass die Mannschaft nach dem 2:2-Unentschieden gegen Neuseeland am Montag unerwartet angewiesen worden war, die USA unverzüglich zu verlassen, was eine abrupte Rückkehr nach Mexiko erzwang. Laut Ghalenoei sollte die Mannschaft ursprünglich bis Dienstagnachmittag in den USA bleiben, um sich zu erholen und vorzubereiten, doch diese Pläne wurden ohne Erklärung geändert.

Die Pressekonferenz nahm eine weitere politische Wendung, als ein Journalist Rezaeian auf die „Buhrufe“ während der iranischen Nationalhymne ansprach.

Rezaeian antwortete: „Wir sind hier, um Fragen zum Fußball zu beantworten“, bevor er seine Liebe zum iranischen Volk zum Ausdruck brachte und hinzufügte: „Wenn es irgendwelche Probleme zwischen uns gibt, ist das unsere Sache, das geht Sie nichts an ... und wir werden das lösen, machen Sie sich keine Sorgen.“

[Maschinelle Übersetzung der Videobeschreibung]

[Automatisch synchronisiert: Audiotracks für einige Sprachen wurden automatisch erstellt. Audiospur - abhängig vom Standort - auswählbar über den Internet-Browser durch Klick auf das "Zahnrad" oder bei mobilen Endgeräten über die Youtube-App]

Quelle: [Al Mayadeen English, 17.06.2026](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

8. Simulation der Freiheit: Wer im Hintergrund wirklich die Fäden zieht

Staatsstreich in Permanenz - In diesem umfassenden Vortrag analysiert Patrik Baab die tiefgreifende Transformation unserer Gesellschaft an der Schnittstelle von Macht, Kapital und Information. Während die Fassade der Demokratie aufrechterhalten wird, findet im Hintergrund ein „Staatsstreich innerhalb der Verfassung“ statt, der den Rechtsstaat systematisch entkernt.

Patrik Baab beleuchtet in dieser Analyse folgende Schwerpunkte:

Die Zensurindustrie: Wie ein Geflecht aus NGOs, Geheimdiensten und IT-Konzernen die öffentliche Meinung steuert und Abweichler ökonomisch sowie sozial isoliert.

Der digitale Kriegskapitalismus: Warum die Krise des Kapitalsystems in eine biofaschistische Technokratie führt, in der Daten die neue Währung der Kontrolle sind.

Militarisierung und Repression: Die Rolle der NATO und der EU bei der Herstellung einer „Kriegstüchtigkeit“, die keinen Raum mehr für diplomatischen Diskurs lässt.

Der Ausverkauf Deutschlands: Wie die Abhängigkeit von US-Finanzinvestoren (BlackRock & Co.) die Deindustrialisierung und den sozialen Abstieg beschleunigt.

Die Multikrise des Systems: Warum Krieg heute als „blutige Konkursverschleppung“ eines scheiternden Akkumulationsmodells fungiert.

„Es geht nicht mehr nur um Meinung, es geht um die totale Kontrolle der Affekte und die Monetarisierung des Ressentiments.“

Dieser Vortrag ist ein Weckruf an alle, die die schleichende Erosion der Bürgerrechte und den Übergang in einen autoritären Sicherheitsstaat nicht tatenlos hinnehmen wollen. Eine tiefgehende Untersuchung über die Architektur der Macht im 21. Jahrhundert.

Hinweis: Dieser Beitrag dient der politischen Meinungsbildung und freien Meinungsäußerung gemäß Art. 5 GG.

[Kapitelverzeichnis in der Videobeschreibung]

Quelle: [Patrik Baab, 11.06.2026](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

9. **Eine Woche Tagesschau: So sieht die Welt für zehn Millionen Zuschauer aus**
Gut zehn Millionen Menschen schalten jeden Abend die Tagesschau ein. Wie sieht die Welt aus, die ihnen dort präsentiert wird? Ich habe acht Sendungen Ende Mai/Anfang Juni analysiert. Mein Befund: Im Ausland herrscht häufig Chaos, Deutschland erscheint als heile Welt, und Experten sowie mächtige Männer bestimmen die Erzählung. Persönliche Geschichten und Stimmen aus der Bevölkerung sorgen für die emotionale Verpackung. Dahinter gibt es einen ideologischen Rahmen, der Auswahl und Gewichtung der Nachrichten bestimmt.

Kapitelübersicht:

- 00:00 - Eine Woche Tagesschau unter der Lupe
- 01:58 - Warum Menschen TV-Nachrichten schauen
- 04:41 - Acht Sendungen als Momentaufnahme
- 05:41 - Ausland: Krisen, mächtige Männer und Experten
- 07:21 - Storytelling mit persönlichen Geschichten
- 08:40 - Deutschland I: Das Bild einer heilen Welt
- 12:52 - Großbritannien und die Bedrohung von rechts
- 13:51 - Deutschland II: Die Regierung packt an
- 16:52 - Welches Weltbild vermittelt die Tagesschau?

Quelle: [Michael Meyen, 09.06.2026](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)

***Anmerkung CG:** Fachkundige, aber gleichzeitig erfrischende Analyse.*

10. **Albaner wehren sich gegen Kushner-Projekt und kritisieren Einfluss von Groß-Israel**

Max Blumenthal von The Grayzone spricht mit Richter Andrew Napolitano über Albanien's „Flamingo-Revolution“, die durch die Enthüllung eines von Jared Kushner orchestrierten, vom Golf gesponserten Luxusprojekts auf der unberührten Insel Sazan ausgelöst wurde.

Blumenthal erklärt, dass die Albaner nicht nur ihre nationale Souveränität verteidigen, sondern auch erkennen, wie ihre Regierung vom „Greater Israel“-Projekt

unterwandert wird.

Website The Grayzone [\[LINK\]](#)

Original Video [\[LINK\]](#)

Disclaimer: Read by A.I. Voices. Auto-translated.

Quelle: [The Grayzone Deutsch, 13.06.2026](#)

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

[Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen](#)